

BRANDSchutz

Deutsche
Feuerwehr-Zeitung

Einsatzhinweise für Vorkommnisse im Bereich von Photovoltaik-Anlagen

- **Gefahr durch Gleichstrom.**
Es liegen Spannungen bis zu 900 Volt an. Nach DIN VDE 0100 ist die Berührung einer Gleichspannung von mehr als 120 Volt lebensgefährlich.
- **Längere Standzeit des Lichtbogens bei Gleichstrom, falls sich die Spannung führenden Leiter zwischen Solarzellengesamtmodul und ENS-Netzüberwachung fast berühren (beispielsweise durch Abschmelzen der Isolierung bei Brandeinwirkung).**
- **Die Leitung zwischen dem Solarmodul und dem Wechselrichter führt auch trotz gezogener Hauptsicherung oder Umlegen des Hauptschalters weiterhin Strom!**
- **Die unterschiedlichen Einbauorte des Wechselrichters und der ENS-Netzüberwachung sind nicht vorgeschrieben, sodass theoretisch Leitungen im gesamten Gebäude vorhanden sein können.**
- **Die Befestigung der Solarmodule kann durch Brandeinwirkung gelöst werden (Absturzgefahr), da der Befestigungsrahmen für die Solarzellen üblicherweise auf dem Dachstuhl befestigt wird.**

Dieses Merkblatt können Sie auch im Internet unter www.brandschutz-zeitschrift.de herunterladen.

Verteiler:
ELH EZ, LMR, 11/1, Fleck
Unterricht Aktuelles 2005, 04.01.2005, SBI Fleck